

## Forschungskolloquium der Germanistischen Mediävistik

Mi, 18:15 - 19:45

Beginn: 14.04.2021

Raum: PB SR 133

### Gegenstand:

Das Kolloquium dient der Zusammenkunft aller Forschenden der germanistischen Mediävistik, sowie aller interessierten Studierenden, die Lust haben, mittelalterliche Texte zu diskutieren. Dieses Semester wollen wir uns dem ›Parzival‹ Wolframs von Eschenbach widmen, einem Text, dessen Vielschichtigkeit ihn zu einem der wohl am intensivsten beforschten Romane des hohen Mittelalters macht. In textnaher Lektüre und Interpretation möchten wir uns dieser komplexen erzählten Welt nähern, die spannungsreichen Verstrickungen von Artus- und Gralsgemeinschaft, Orient und Okzident, Schuld und Sühne, bekannten und unbekanntem verwandtschaftlichen Beziehungen nachzeichnen und Wolframs eigentümliche, dunkel-bildhafte Sprache analysieren, die schon seinen Zeitgenossen Gottfried von Straßburg dazu veranlasste, den Erzähler als zwielichtigen Künstler mit scheinbar magischen Fähigkeiten darzustellen.

Das Kolloquium findet online statt, wenden Sie sich bei Interesse für den Zugangslink bitte an [sekretariat.lieb@gs.uni-heidelberg.de](mailto:sekretariat.lieb@gs.uni-heidelberg.de)

### Organisationsform:

Gemeinsame Lektüre und Diskussion sowie ggf. externe Vorträge. Hinzu kommt die Möglichkeit, Projekte, Examens- und Doktorarbeiten (auch außerhalb des Rahmenthemas) vorzustellen.

Teilnehmen können alle mediävistisch interessierten Studierenden und Mitarbeiter\*innen.

### Literatur:

1. Textausgabe (Taschenbuch), entweder

a) Wolfram von Eschenbach ›Parzival‹ (I und II), nach der Ausgabe Karl Lachmanns, revidiert und kommentiert von Eberhard Nellmann, Übertragungen von Dieter Kühn, Frankfurt am Main 2013.  
[Diese Ausgabe verfügt über einen knappen aber hilfreichen Kommentar.]

ODER

b) Wolfram von Eschenbach ›Parzival‹. Studienausgabe, Mittelhochdeutscher Text nach der sechsten Ausgabe von Karl Lachmann, Übersetzung von Peter Knecht, Berlin/New York 2003.  
[Diese Ausgabe zeichnet sich durch eine sehr präzise Übersetzung aus; sie ist derzeit auch online kostenlos verfügbar.]

2. Fakultativ zur Einführung ins Werk

Joachim Bumke: Wolfram von Eschenbach, Stuttgart/Weimar 2004 (Verlag: Metzler).

### Master

3. *Sprache und Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit (MA/FNZ)*

MA Examens- und Forschungsmodul Mittelalter – Kolloquium Mediävistik

### Master of Education

Kolloquium: 2 LP

**Master Literatur - Sprache - Wissen**

Examens- und Forschungsmodul: Kolloquium Linguistik / Mediävistik / NDL (4 LP)